

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

23.11.1855 (No. 322)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 322.

Freitag den 23. November

1855.

Bekanntmachung.

Zur Eröffnung der Ständeverammlung am 26. d. M. werden **Samstag den 24. d.,** Vormittags von 10 — 12 Uhr und Nachmittags von 3 — 5 Uhr, auf dem Oberhofmarschallamte die Billets abgegeben.

Veräußerung entbehrlicher Eisenbahnschienen und abgängigen Eisens.

Bei der Großh. bad. Staats-Eisenbahn sind größtentheils von der Spurbänderung noch circa 18,000 Zentner alte Schienen und Schienenstücke,

1,200 " altes Schmiedeeisen und Blech,
1,300 " altes Gußeisen,
3,800 " alte Achseisen von Wagen und Lokomotiven

vorrätig, welche veräußert werden sollen. Die Schienen sind größtentheils von der Form der sogenannten Brückschienen, und für Nebengeleise noch brauchbar.

Das Material lagert auf den Eisenbahnstationen **Mannheim, Karlsruhe** und **Freiburg**, und kann daselbst hievon Einsicht genommen werden, zu welchem Behufe sich an die unterzeichnete Stelle, oder an die Großh. Eisenbahnämter Mannheim und Freiburg zu wenden ist.

Die öffentliche Versteigerung des genannten Materials geschieht

Montag den 10. Dezember d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle; wozu die Lusttragenden eingeladen werden.

Die Steigerungsbedingungen können daselbst oder bei den Großh. Eisenbahnämtern Mannheim und Freiburg eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. November 1855.

Verwaltung der Großh. Eisenbahn-Hauptwerkstätte und des Haupt-Magazins.

Stingel.

vdt. Biesele.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 35 ist ein neu hergerichtes Logis im zweiten Stock, bestehend in 2 Zimmern und einer Kammer, Küche nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. Januar an eine stille Familie zu vermieten.

Langestraße Nr. 64 ist ein sehr geräumiges Zimmer mit Zugehör auf den ersten Dezember zu vermieten. Dasselbe kann auf Verlangen auch mit Bett und Möbel abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

Et der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 sind im mittleren Stock mehrere möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an Herren Landstände zu vermieten.

simul.
Lollmair.

Zimmer zu vermieten.

Es sind 2 gut möblierte, ineinandergehende, auf der Sommerseite gelegene Zimmer an einen Herrn Abgeordneten zu vermieten in der Neuthorstraße Nr. 12 eine Treppe hoch.

by. Hergt.

Logisantrag.

Ein Logis mit 2 Zimmern, Küche, Keller, verrohrter Speisekammer und Antheil am Waschhaus kann sogleich vermietet werden. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

by. L. Koch,
Logisbureau.

N. B. Nr. 1181. **Logisgesuch.** Wer ein schönes Logis, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller u., sogleich oder auf den 23. Januar zu vergeben hat, wolle seine Adresse mit Angabe des Miethpreises sogleich zustellen dem

by.

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Waldstraße Nr. 34.

Ladengesuch.

In einer gangbaren Straße hiesiger Stadt wird ein kleiner Laden sogleich oder auf nächstes Quartal zu mieten gesucht. Offerten wolle man Spitalstraße Nr. 23 im untern Stock abgeben.

simul. by.
Meer.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht in der Amalienstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

by.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das gut kochen, nähen und bügeln kann, reinlich ist, auch den übrigen Geschäften vorzustehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

by. v. Göler,
Kopfdruck. 44

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gesehmem Alter, welche im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, auch gute Zeugnisse auf-

by.

zuweisen hat, wünscht bei einer kleinen Familie oder auch bei Kindern sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 15 im Hinterhaus zu ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten eine ordentliche Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 45 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves, solides Mädchen von 17 Jahren, welches nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Stephaniensstraße Nr. 90 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine zuverlässige Person von mittlerem Alter sucht eine Stelle als Haushälterin oder in einem anständigen Hause als Köchin, indem sie nicht nur in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sondern vorzüglich eine ganz feine Köchin ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides, anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Geschäften wohl erfahren ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Näheres Langestraße Nr. 151 eine Treppe hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von mittlerem Alter, welches schön nähen und bügeln, sowie andern häuslichen Geschäften vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine passende Stelle und kann sogleich oder auf Weihnachten eintreten. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 37 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 96 im untern Stock.

Kapital zu verleihen.

300 fl. Pflegschaftsgelder liegen gegen doppelte gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat in der Waldhornstraße Nr. 14. — Ferner sind in der Durlacherthorstraße Nr. 34 zwei Wohnungen zu vermieten, die eine mit einem Zimmer nebst Alkof, Küche u. auf den 23. Januar, und die andere mit einem Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Stallung für 3 — 4 Pferde, nebst Schweinestall und 1 Stückchen Garten auf den 23. April k. J. Näheres in der Waldhornstraße Nr. 14.

N. B. Nr. 1175. **Stellegesuch.** Ein empfehlenswerthes, im Frisieren, Bügeln, Weißnähen und sonstigen weiblichen Arbeiten erfahrenes, solides junges Frauenzimmer wünscht auf nächste Weihnachten eine passende Stelle zu erhalten. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

Verlorener Schleier.

Es ist am 17. d. in der Erbprinzenstraße ein schwarzer Spitzen Schleier verloren gegangen. Wer solchen gefunden, wird gebeten, denselben gegen Belohnung neue Waldstraße Nr. 79 abzugeben.

Verlorene Schnalle.

Am 4. dieses ist eine feingeschliffene stählerne Schnalle verloren gegangen. Der Finder wolle dieselbe Waldstraße Nr. 1 zu ebener Erde abgeben.

Ein Schlüssel

wurde gefunden und im Kontor des Tagblattes deponirt, woselbst er vom rechtmäßigen Eigenthümer in Empfang genommen werden wolle.

Württemberg.

Fallbach, Oberamt Kannstatt.

Bei Gebrüder **Ottensbacher**, Wagenfabrikanten, ist ein schönes **Brougham-Coupe** zu verkaufen.

Kaufgesuch.

Ein gut erhaltener Sekretär oder auch ein wohlverschließbarer Schreibtisch wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Murgschifferschaftlicher Holzhof.

Waldbuchen Scheitholz	19 fl. — kr.	} per Klafter.
Waldtannen	12 fl. 30 kr.	
Floßbuchen	17 fl. — kr.	
Floßtannen	11 fl. 30 kr.	

Anweisungen können bei Herrn Kaufmann **M. Salzer** und Herrn Kaufmann **C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten täglich erhoben werden. Karlsruhe, den 23. November 1855.

Die Murgschifferschaftliche Holz-Fabrik:
J. Stüber.

Frisches franz. Geflügel,

Straßburger Gänseleberpasteten,
— **frische Austern, acht russischen Caviar,** —

— **ganz frische Turbots, Solles, Cabeliau,** —

— **Schellfische, Homards, Langoustes,** —

— **Bückinge zum Rohessen und Braten,** —

marinirten Kal, **Briden** (Neunaugen), **Säringe** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Löffchen, **Sardines** in Del in triple, in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ boites, u. u. empfiehlt billigst

C. Arleth.

Patent-Weizen-Glanz-Stärke
bester Qualität

in ganzen und halben Pfundpaqueten, offene feine Brockel- und Stengel-Stärke, feinstes Waschblau in allen Sorten, auch das feine Papier de Bengale und gute Seife à 10, 12, 14, 16 und 18 kr. per Pfund bei

Jak. Ammon.

by
by
Waldhornstr.
n. 32.

by
by
M. St.
Gröf.

6
Kauth.
by
M. St.

by
3.
Wang
Lunz

2.
M. St.
M. St.
M. St.

M. St.
M. St.

Thee.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in Stand gesetzt, nachfolgende Sorten Thee zu den beige-
setzten Preisen erlassen zu können, als:

- | | |
|--|--------------|
| | per Pfund |
| Pecco , sehr fein, blüthenreich, à | 5 fl. — fr. |
| Pecco , fein, blüthenreich, à | 3 fl. 30 fr. |
| Pecco , kräftig, à | 3 fl. — fr. |
| Souchong , fein und kräftig, à | 2 fl. — fr. |
| Gunpowder , gut gerollt, bläu-
lichgrün, à | 3 fl. — fr. |
| Gunpowder , sehr fein, silber-
artig, à | 4 fl. — fr. |
| Imperial , fein, dunkelgrün, à | 2 fl. 30 fr. |

Sämmtliche Sorten sind auch in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Pfund-Paqueten verpackt, und ich empfehle solche nebst

feinst crystallisirter Vanille

zur geneigten Abnahme bestens.

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Dürre Zwetschgen

in ausgezeichnet schöner fleischiger Waare em-
pfehle zu billigem Preis

Friedrich Herlau,
Langestraße Nr. 102.

Brettener Honig-Lebkuchen

sind in bester Qualität angekommen und um
billigsten Preis zu haben bei

Albert Salzer,
Langestraße Nr. 144.

**Mürnbergger Essig- und Salz-
Gurken**

empfehle **C. Arleth.**

Feinster Berliner Königsrauch,

russisches Räucherpapier, feinstes orientalisches Räu-
cherbalsam, Ofenlack, nebst rothen und schwarzen
Rauchkerzchen bei

Conradin Haagel.

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| Wasch-Seife | à 11 fr. per Pfund, |
| Del-Seife | à 14 fr. " " |
| Kern-Seife 2. Sorte | à 15 fr. " " |
| gelbe Olein-Seife . . . | à 16 fr. " " |
- empfehle zur geneigten Abnahme bestens

S. Kamm,

Jähringerstraße Nr. 25.

Kanarien-Saamen

empfehle billigst

S. Kamm,

Jähringerstraße Nr. 25.

Parfumerie v. d. Société hygiénique.

Seife, Pomade, Eau athénienne, Vinaigre
de toilette, Odeurs, Eau et Poudre dentifrice,
Poudre de Riz et d'Iris &c. &c.

Ferner die feinsten Erzeugnisse anderer
Pariser- und Londoner Häuser empfehlen wir
zu geneigter Abnahme; Eau de Cologne, ge-
genüber dem Fülchsplatz.

(Für Wiederverkäufer sehr vortheilhafte Preise).

A. Winter & Sohn.

**Theekessel in Plaqué und Kupfer,
Thee- und Milchkannen in Bri-
tannia-Metall,**

**schwarzen und grünen Thee in
frischer Füllung**

empfehle

Ed. Kölle,

Karl-Friedrichstraße Nr. 23.

Mein Lager in

Damentuch, Flanell, Angora

für Mäntel, sowie in Popplin, glatten
und faconirten Woll-Atlas, Poil de
Chèvre und andern neuen Kleider-
stoffen, ist auf's Reichhaltigste assortirt,
ebenso in den neuesten

Winter-Shawls,

Chatelaines, Broches, Schleiern.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Anzeige.

Frischgeschossenes Rehwildpret, Hasen, schönste
Fasanen, Feldhühner, Schnepfen, frischgefangene
Wildenten empfehle zu den billigsten Preisen

Hofwildpretpächter **Kauffmann.**

Ebenfallselbst werden schöne, große Gänselebern
mit 2 fl. per Pfund bezahlt.

Handschuhe waschen und färben.

Bei Unterzeichneter werden Glace- und Dänisch-
leder-Handschuhe nach neuester Art geruchlos und
billig gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt,
gleich den neuen, ohne abzufärben und die innen
schön rein bleiben.

Frau **Baumberger**, Kreuzstraße Nr. 3.

Goldfische

à 30 fr. per Stück, sowie frischgefangene
Sechte und Karpfen empfehle

Hoffischer **Kauffmann.**

5. Qual.

Wint
Simp

Qual.
Wint

Qual.

by.

by.

by.

Für Vorhänge u. Möbel

ist mein Lager von **Damast, Glanz-Cattunen**, glatten, brodirten und gestickten **Woll**, sowie in abgepaßten **Tüll- und Woll-Vorhängen** vollständig assortirt.

Auch empfehle ich mein Lager von **Tischdecken, Vorlagen und Piquedecken.**

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

1 mal.

Anzeige.

Querstraße Nr. 30 ebener Erde werden **Stroh- und Rohrfessel** zum Flechten angenommen. Auch werden daselbst Gegenstände zum **Abstreifen** gefertigt.

Bürgerverein.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins werden auf heute Abend 8 Uhr zu einer geselligen Abendunterhaltung des Liederkranzes freundlichst eingeladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 23. Nov. IV. Quartal. 128. Abonnementsvorstellung. **Santa Chiara.** Große romantische Oper in 3 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer; Musik von C. F. S.

Sonntag den 25. November bleibt die Großherzogliche Bühne geschlossen.

Montag den 26. Nov. IV. Quartal. 129. Abonnementsvorstellung. **Don Juan.** Große Oper in zwei Akten, mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart.

Anzeige.

In der dritten Allee vor dem Friedrichsthor ist in der **Wagner'schen Molkerei Milch** zu haben.

1 mal.

Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft bei **Julius Steiner.**

Mannheimer

Winter-Bier

empfiehlt

Chr. Söck, zum grünen Hof.

1 mal.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

22. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 9"	Ost	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 10"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 4	27" 10"	"	"

Modes de Paris.

Den geehrten Damen diene zur Nachricht, daß die erwarteten **Pariser Hüte** in allen Farben von 6 — 9 fl. angekommen sind. Ferner **Mäntel, Mantillen, Pug- und Negligee-Häubchen, Coiffures, Blumen und Bänder.** Sämmtliche Gegenstände werden zu sehr billigen Preisen abgegeben bei

C. Salphen, Kreuzstraße Nr. 9.

2 mal.

Gasfabrik Karlsruhe.

Die Coaks-Abgabe betreffend.

Wir bringen hiermit in Erinnerung, daß nur am **Mittwoch und Samstag Coaks** abgegeben werden, und zwar von Morgens 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, und müssen wir diese Abgabestage und Stunden streng einhalten, um keine Störung in unsern sonstigen Geschäften zu erleiden.

Badische Gesellschaft für Gasbeleuchtung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Rithmann, Kfm. v. München. Hr. Berrer, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Kerchbiel, Kfm. v. Mannheim.

Deutscher Hof. Hr. Scholter, Holzhdl. v. Kraßfeld. **Englischer Hof.** Hr. Hubing, Fabr. v. Ottersberg. Hr. Purbach, Rent. m. Frau v. Mannheim. Frau Keller v. Ludwigsburg. Hr. Ulrichs, Rent. mit Frau und Bed. von Wien. Hr. Endhoven, Holzhdl. von Zwolle. Hr. Maurer, Part. m. Frau v. Würzburg. Hr. Scheller und

Hr. Vogt, Kaufm. von Ebersfeld. Hr. Strack, Kaufm. v. Düsseldorf.

Erbsprinzen. Hr. Gessel, Fabr. und Hr. Morington, Kapitän mit Tochter von London. Hr. Mays, Rent. von Mannheim. Hr. Rag, Rent. mit Frau von Germsbach. Frau Mägele v. Treffelhausen. Frau Schabel, Frau Schonn und Frau Burckart v. Gemünd.

Waldhorn. Hr. Niederreuther, Müller von Landau. Hr. Felix, Kfm. v. Etzbach. Hr. Gerling, Kaufm. v. Köln. Hr. Knobloch, Part. v. Landau. Hr. Weiß, Müller v. Bergweiler. Hr. Berthelmer, Kaufm. v. Bühl. Hr. Krathy, Tonkünstler v. Prag.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.